

# FREDDY

Als du 2012 im Alter von 4 Jahren zu uns kamst, kannten wir nur einen Teil deines schweren Schicksals: Von deiner in den Hals eingewachsenen Kette war nur noch eine Narbe übrig.

Liebevoll hatte man dich auf Aegina aufgepäppelt, nur deine Psyche war noch etwas angeknackst.

Vieles machte dir zunächst Angst.

Aber einmal angekommen, hast du dich schnell eingelebt und das Sofa und unsere Herzen erobert.

Als deine erste Zahnsanierung fällig war, fand man in deinem Maul Schrotkugeln. Das anschließende Röntgenbild zeigte, dass dein ganzer Körper damit übersät war.

Schlagartig war uns klar, warum du bei lauten Knallen in Panik verfallen bist. Dies besserte sich mit den Jahren, auch dank deines abnehmenden Gehörs ;)

Eines deiner Lieblingshobbys war die Gartenarbeit, besonders das Umgraben hatte es dir angetan. Zu gern hast du in deinen tiefen Löchern geschlafen.

Wir sind dankbar, dich als tollen Urlaubsbegleiter gehabt zu haben und du bist der beste und einzige Vertreter der Rasse „Ameländer Wolfshund“. Du warst für jeden Spaß zu haben und uns immer ein treuer und lieber Freund.

Du kleiner tapferer Kämpfer, eine eingewachsene Kette, Schrotkugeln und Ehrlichose, nichts konnte dir etwas anhaben... nur das Alter machte dir zu schaffen.

Nun mussten wir dich nach 12 gemeinsamen Jahren von deinem Altersleiden erlösen.

Wir vermissen dich!

Steffen, Antje, Johanna, Jakob, Jette

